

Bezugsgebühr:

Wochenschrift 3 M. 20 Stk.; 6 M. 36 Stk.; 12 M. 72 Stk. ...

Dresdner Nachrichten

Sommer-Saccos für Herren und Knaben Schlafrock-Meyer, Frauenstr. 7.

Anzeigen-Carif.

Die Aufnahme von Anzeigen erfolgt in der Druckerei ...

Zur von Inseraten und Abonnements ... Annahme „Dresdner Nachrichten“ Erdmann Hindorf

H. Trältsch's garantiert reine, natürliche Citronensauerkur

Schönheitsmittel gibt es eine Unmenge. Wirklich recht, dabei sehr preiswerthe Präparate sind Hoffmann's Crème

Dresdner Vernickelungs-Anstalt von Otto Büttner, Falkenstrasse No. 1-3 (Hofgebäude).

Dr. 146. Spiegel: Preussische Polenvorlage. Vornachrichten, Gewerbetamner, Landwirtschaftl. Genossenschaft, ... Donnerstag, 29. Mai 1902.

Zur Polenvorlage im preussischen Abgeordnetenhaus.

Der Wiederbeginn der parlamentarischen Arbeiten in Berlin ist im preussischen Abgeordnetenhaus mit der Beratung der Polenvorlage in einer für den nationalen Standpunkt sehr erheblichen Weise eingeleitet worden.

Der Schwerpunkt der ganzen Polendebatte liegt in der Bestätigung, daß die Polenpolitik, die im verflochtenen Jahrhundert die schwächste Seite der Politik Preussens gebildet hat, in der nächsten Zeit Schwankungen und Schwankungen nicht mehr ausgeführt sein soll.

Diese widersprüchlichen Auffassungen atmet die Rede, mit der vorgelesen Graf Bälou die Polenfrage begründet und empfohlen hat.

schauenden Germanisierungspolitik im großen Stile zu bewerten sind. Graf Bälou hat vorgestern weitere Polenvorlagen in Aussicht gestellt.

Die Entscheidung, mit der von der Regierung betont wird, daß mit einer Umkehr der preussischen Polenpolitik nicht mehr zu rechnen ist, bestätigt die Befürchtung, daß die Rücksichtnahme auf das Centrum und dessen ausschlaggebende Stellung im Reichstage die konsequente und kraftvolle Durchführung der antipolnischen Aktionen behindern könnte.

Neueste Drahtmeldungen vom 28. Mai.

(Nacht eingehende Telegramme befinden sich Seite 4.)

Berlin. (Priv.-Tel.) Das Abgeordnetenhaus bezieht in erster Lesung einen Gesetzentwurf betr. die Neuregelung der Vertragsverhältnisse der Rhein-Redarabahn.

dem Kilometer. Ueberdies bezweifle ich noch, daß Sachsen einen besonderen Vortheil davon haben würde, wenn wirklich die nach Kilometern längste Strecke befahren würde.

Berlin. (Priv.-Tel.) In parlamentarischen Kreisen war gestern das Gerücht verbreitet, der Minister der öffentlichen Arbeiten v. Thielen beabsichtige mit Rücksicht der gegenwärtigen Landtagsferien zurückzutreten.

Berlin. (Priv.-Tel.) In der Zolltariffkommission beantragte heute Abg. Velsch, auf Salzlake, Schwefeläure und Salpeterminerale, die nach der Vorlage Zollfrei sein sollen, einen Zoll von 1 M. zu legen.

Berlin. (Priv.-Tel.) Am 29. d. M. und an den folgenden Tagen findet in Eisenach die seit 30 Jahren bestehende Konferenz der evangelischen Kirchenregierungen Deutschlands statt.

Prinz's sterlische Kindermilch-Fabrik Dresden Moltke- und Gebr.-Prinz-Platz, Bautzenerstr. 79

brik nger 17 a jeder antie. Volt.

von Sachsen-Anhalt... bei der Feier des 100jährigen Geburtstages Ernst des Frommen... die deutsch-österreichischen Verträge...

Berlin. Reichskanzler Graf Bülow empfing heute den... Berlin. (Priv.-Tel.) In Petersburg gilt als feststehend...

Damburg. Im weiteren Verlaufe der Generalversammlung... Dresden. (Priv.-Tel.) Der Dampfer „Selton“...

Wien. (Priv.-Tel.) Wie der hiesigen „Arbeiter-Ztg.“... Dresden. (Priv.-Tel.) Nach einer Mitteilung des hiesigen...

Wien. (Priv.-Tel.) Wie der hiesigen „Arbeiter-Ztg.“... Dresden. (Priv.-Tel.) Nach einer Mitteilung des hiesigen...

Wien. (Priv.-Tel.) Wie der hiesigen „Arbeiter-Ztg.“... Dresden. (Priv.-Tel.) Nach einer Mitteilung des hiesigen...

Wien. (Priv.-Tel.) Wie der hiesigen „Arbeiter-Ztg.“... Dresden. (Priv.-Tel.) Nach einer Mitteilung des hiesigen...

Paris. (Priv.-Tel.) Der „Aurore“ berichtet, daß der... Dresden. (Priv.-Tel.) Nach einer Mitteilung des hiesigen...

Petersburg. (Priv.-Tel.) Die „Kosmo“ berichtet, daß... Dresden. (Priv.-Tel.) Nach einer Mitteilung des hiesigen...

Bretaria. (Priv.-Tel.) Vier Depeschenreiter der... Dresden. (Priv.-Tel.) Nach einer Mitteilung des hiesigen...

Wien. (Priv.-Tel.) Wie der hiesigen „Arbeiter-Ztg.“... Dresden. (Priv.-Tel.) Nach einer Mitteilung des hiesigen...

Wien. (Priv.-Tel.) Wie der hiesigen „Arbeiter-Ztg.“... Dresden. (Priv.-Tel.) Nach einer Mitteilung des hiesigen...

Wien. (Priv.-Tel.) Wie der hiesigen „Arbeiter-Ztg.“... Dresden. (Priv.-Tel.) Nach einer Mitteilung des hiesigen...

Wien. (Priv.-Tel.) Wie der hiesigen „Arbeiter-Ztg.“... Dresden. (Priv.-Tel.) Nach einer Mitteilung des hiesigen...

Wien. (Priv.-Tel.) Wie der hiesigen „Arbeiter-Ztg.“... Dresden. (Priv.-Tel.) Nach einer Mitteilung des hiesigen...

Wien. (Priv.-Tel.) Wie der hiesigen „Arbeiter-Ztg.“... Dresden. (Priv.-Tel.) Nach einer Mitteilung des hiesigen...

Wien. (Priv.-Tel.) Wie der hiesigen „Arbeiter-Ztg.“... Dresden. (Priv.-Tel.) Nach einer Mitteilung des hiesigen...

Wien. (Priv.-Tel.) Wie der hiesigen „Arbeiter-Ztg.“... Dresden. (Priv.-Tel.) Nach einer Mitteilung des hiesigen...

Wien. (Priv.-Tel.) Wie der hiesigen „Arbeiter-Ztg.“... Dresden. (Priv.-Tel.) Nach einer Mitteilung des hiesigen...

Wien. (Priv.-Tel.) Wie der hiesigen „Arbeiter-Ztg.“... Dresden. (Priv.-Tel.) Nach einer Mitteilung des hiesigen...

Wien. (Priv.-Tel.) Wie der hiesigen „Arbeiter-Ztg.“... Dresden. (Priv.-Tel.) Nach einer Mitteilung des hiesigen...

Wien. (Priv.-Tel.) Wie der hiesigen „Arbeiter-Ztg.“... Dresden. (Priv.-Tel.) Nach einer Mitteilung des hiesigen...

Wien. (Priv.-Tel.) Wie der hiesigen „Arbeiter-Ztg.“... Dresden. (Priv.-Tel.) Nach einer Mitteilung des hiesigen...

Wien. (Priv.-Tel.) Wie der hiesigen „Arbeiter-Ztg.“... Dresden. (Priv.-Tel.) Nach einer Mitteilung des hiesigen...

Wien. (Priv.-Tel.) Wie der hiesigen „Arbeiter-Ztg.“... Dresden. (Priv.-Tel.) Nach einer Mitteilung des hiesigen...

Wien. (Priv.-Tel.) Wie der hiesigen „Arbeiter-Ztg.“... Dresden. (Priv.-Tel.) Nach einer Mitteilung des hiesigen...

Cerliches und Sächliches.

— Se. Königliche Hoheit Prinz Georg speiste gestern... Dresden. (Priv.-Tel.) Nach einer Mitteilung des hiesigen...

— Se. Majestät der König hat genehmigt, daß der in... Dresden. (Priv.-Tel.) Nach einer Mitteilung des hiesigen...

— Auf Ansuchen hat das Königliche Ministerium des... Dresden. (Priv.-Tel.) Nach einer Mitteilung des hiesigen...

— Der herannahende Schlag der bereits ungewöhnlich... Dresden. (Priv.-Tel.) Nach einer Mitteilung des hiesigen...

— Der zweiten Kammer ist folgende Interpellation... Dresden. (Priv.-Tel.) Nach einer Mitteilung des hiesigen...

— Die Weidwerke- und Reutens-Deputation der... Dresden. (Priv.-Tel.) Nach einer Mitteilung des hiesigen...

— Die für gestern Vormittag in das Gartengebäude... Dresden. (Priv.-Tel.) Nach einer Mitteilung des hiesigen...

— Die für gestern Vormittag in das Gartengebäude... Dresden. (Priv.-Tel.) Nach einer Mitteilung des hiesigen...

— Die für gestern Vormittag in das Gartengebäude... Dresden. (Priv.-Tel.) Nach einer Mitteilung des hiesigen...

— Die für gestern Vormittag in das Gartengebäude... Dresden. (Priv.-Tel.) Nach einer Mitteilung des hiesigen...

— Die für gestern Vormittag in das Gartengebäude... Dresden. (Priv.-Tel.) Nach einer Mitteilung des hiesigen...

Vertical text on the right edge of the page, likely bleed-through or a separate column.

Spoo, Krebs- und Besatz-Verein... Die Staatsbahnverwaltung wird zur Verbesserung der...

Die Staatsbahnverwaltung wird zur Verbesserung der... Die Fabrikationsanweisung ist seit Kurzem bei...

Die Fabrikationsanweisung ist seit Kurzem bei... Im Viktoria-Salon findet heute die Benefiz-

Im Viktoria-Salon findet heute die Benefiz-... Der König, Baurath Gruhner-Meinen, welcher vorgestern...

Der König, Baurath Gruhner-Meinen, welcher vorgestern... Landgericht. Anfang März öffnete der wegen Eigen-

Landgericht. Anfang März öffnete der wegen Eigen-... Der König, Baurath Gruhner-Meinen, welcher vorgestern...

Der König, Baurath Gruhner-Meinen, welcher vorgestern... Landgericht. Anfang März öffnete der wegen Eigen-

Landgericht. Anfang März öffnete der wegen Eigen-... Der König, Baurath Gruhner-Meinen, welcher vorgestern...

Der König, Baurath Gruhner-Meinen, welcher vorgestern... Landgericht. Anfang März öffnete der wegen Eigen-

Landgericht. Anfang März öffnete der wegen Eigen-... Der König, Baurath Gruhner-Meinen, welcher vorgestern...

Der König, Baurath Gruhner-Meinen, welcher vorgestern... Landgericht. Anfang März öffnete der wegen Eigen-

Vermehrung der Reparaturstände für Lokomotiven... Die zweite Kammer nahm zuerst Wahlen zum Staats-

Die zweite Kammer nahm zuerst Wahlen zum Staats-... Die zweite Kammer nahm zuerst Wahlen zum Staats-

Die zweite Kammer nahm zuerst Wahlen zum Staats-... Die zweite Kammer nahm zuerst Wahlen zum Staats-

Die zweite Kammer nahm zuerst Wahlen zum Staats-... Die zweite Kammer nahm zuerst Wahlen zum Staats-

Die zweite Kammer nahm zuerst Wahlen zum Staats-... Die zweite Kammer nahm zuerst Wahlen zum Staats-

Die zweite Kammer nahm zuerst Wahlen zum Staats-... Die zweite Kammer nahm zuerst Wahlen zum Staats-

Die zweite Kammer nahm zuerst Wahlen zum Staats-... Die zweite Kammer nahm zuerst Wahlen zum Staats-

Die zweite Kammer nahm zuerst Wahlen zum Staats-... Die zweite Kammer nahm zuerst Wahlen zum Staats-

Die zweite Kammer nahm zuerst Wahlen zum Staats-... Die zweite Kammer nahm zuerst Wahlen zum Staats-

Die zweite Kammer nahm zuerst Wahlen zum Staats-... Die zweite Kammer nahm zuerst Wahlen zum Staats-

Die zweite Kammer nahm zuerst Wahlen zum Staats-... Die zweite Kammer nahm zuerst Wahlen zum Staats-

über dem April v. J. einen Mehrertrag von mehr als 1 Million... Die internationale Uebereinkunft zum Schutze der für die

Die internationale Uebereinkunft zum Schutze der für die... Die internationale Uebereinkunft zum Schutze der für die

Die internationale Uebereinkunft zum Schutze der für die... Die internationale Uebereinkunft zum Schutze der für die

Die internationale Uebereinkunft zum Schutze der für die... Die internationale Uebereinkunft zum Schutze der für die

Die internationale Uebereinkunft zum Schutze der für die... Die internationale Uebereinkunft zum Schutze der für die

Die internationale Uebereinkunft zum Schutze der für die... Die internationale Uebereinkunft zum Schutze der für die

Die internationale Uebereinkunft zum Schutze der für die... Die internationale Uebereinkunft zum Schutze der für die

Die internationale Uebereinkunft zum Schutze der für die... Die internationale Uebereinkunft zum Schutze der für die

Die internationale Uebereinkunft zum Schutze der für die... Die internationale Uebereinkunft zum Schutze der für die

Die internationale Uebereinkunft zum Schutze der für die... Die internationale Uebereinkunft zum Schutze der für die

Die internationale Uebereinkunft zum Schutze der für die... Die internationale Uebereinkunft zum Schutze der für die

Verhandlungen des Landtags.

Tagegeschichte.

Deutsches Reich. Die Reichseinnahmen haben sich im... über dem April v. J. einen Mehrertrag von mehr als 1 Million



Wiege Altar Grab.

Beerdigung: G. H. Teuber, Amtshausmeister... C. H. W. Teuber, Amtshausmeister... G. H. W. Teuber, Amtshausmeister...

Beerdigung: G. H. Teuber, Amtshausmeister... C. H. W. Teuber, Amtshausmeister... G. H. W. Teuber, Amtshausmeister...

Beerdigung: G. H. Teuber, Amtshausmeister... C. H. W. Teuber, Amtshausmeister... G. H. W. Teuber, Amtshausmeister...

Beerdigung: G. H. Teuber, Amtshausmeister... C. H. W. Teuber, Amtshausmeister... G. H. W. Teuber, Amtshausmeister...

Beerdigung: G. H. Teuber, Amtshausmeister... C. H. W. Teuber, Amtshausmeister... G. H. W. Teuber, Amtshausmeister...

Beerdigung: G. H. Teuber, Amtshausmeister... C. H. W. Teuber, Amtshausmeister... G. H. W. Teuber, Amtshausmeister...

Beerdigung: G. H. Teuber, Amtshausmeister... C. H. W. Teuber, Amtshausmeister... G. H. W. Teuber, Amtshausmeister...

Gestern Abend 8 Uhr verschied plötzlich und unerwartet infolge Herzschlages unser innig geliebter, guter Vater, Sohn und Bruder Herr Fabrikbesitzer Albert Eugen Klinge.

Allen Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß Dienstag früh 1 Uhr unser lieber Vater Franz Gustav Richter nach langem, schwerem Leiden sanft entschlafen ist.

Es hat dem Herrn gefallen, unsere liebe, unvergessliche Mutter, Schwester, Schwägermutter, Großmutter und Urgroßmutter Frau Louise Caroline verw. Heinze getreu in einem Alter von 74 Jahren in Frieden heimzuscheiden.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme und Blumenreichthum beim Beisange unseres theueren Entschlafenen, des Herrn Kaufmann Carl Eduard Böhme, sagen nur hierdurch herzlichsten Dank.

Verloren + Gefunden. Am 26. d. Mts. Abends wurde im Kgl. Opernhaus oder vor demselben eine Brosche aus Rubin und Diamanten (Kometstein) verloren.

Elektrische Heilapparate für Kopf- und Magenleiden, Gelähmte, Gicht, Rheumatisch- und Nervenkrankheiten jeder Art.

Kuli-Hosenträger mit unzerrissbaren Knöpfchern und Patent-Flügel-Rollen-Schnallen. Durch seine Haltbarkeit und Bequemlichkeit der beste u. billigste Hosenträger.

Schirme werden in wenigen Stunden reparirt und bezogen. C. A. Potschka, Wilsdrufferstr. 17, Pragerstr. 46 und Amalienstr. 7.

Mädchen wurden hochzeitlich Wilhelm Gandert und Frau Anna geb. Homuth. Dresden, Königliches Belvedere.

Die Geburt eines munteren Töchterchens seligen Hochzeitlich an F. Leuthler und Frau.

Ihre am heutigen Tage vollsogene Vermählung bohren sich anzuzeigen: Hermann Nestmann Meta Nestmann geb. Weissbach. PIRNA und DRESDEN, am 26. Mai 1902.

Samter's elegante Knaben- und Jünglings-Kleidung. Frauenstrasse 2.

Handelsgesamt! Frau Marie Strümpe, Chromantim u. Rhinolois. Julius Schädlich, Beleuchtungs-Gegenstände.

Wolfgramm-Pianos. Eigenes Fabrikat. Solide Bauart. Herrlicher Ton. Billigste Fabrikpreise.

Guterhalten, gebrauchte Schreibmaschine zu kaufen gesucht. G. H. T., Dobau, Albertstr. 4.

Galvanos liefert schnell, sauber und billig. Verlagsdruckerei "Dresdner Nachrichten" Marienstrasse 38.

Eisenmöbel-Fabrik. Gelegenheitsstücke, die Fabrikation eines Patentmischgittern, sehr gewinnbringenden Artikels zu übernehmen.

Schirme werden in wenigen Stunden reparirt und bezogen. C. A. Potschka, Wilsdrufferstr. 17, Pragerstr. 46 und Amalienstr. 7.

Trauerhüte. Reichhaltigste Auswahl. Billigste Preise. Max Dorn, 32 Schlossstrasse 32, dem Königl. Schloß gegenüber.

Seite 5 "Dresdner Nachrichten" Donnerstag, 29. Mai 1902 Nr. 148





**Königliches Belvedere**  
 der Brühl'schen Terrasse.  
**Täglich Concert**  
 vom 1. Mai bis 30. September  
 unter Leitung des Königl. Musikdirektor **A. Trenkler**.  
 Anfang 4 1/2 Uhr. Sonn- und Festtags 5 Uhr. Eintritt 50 Pf.  
 Inhaber **Wilhelm Gandert**.

**Schillergarten Blasewitz.**  
 Heute, sowie jeden Donnerstag  
**Grosses Militär-Concert**  
 von der Kapelle des Königl. Sächs. 1. (Leib-) Grenadier-Regiments  
 Nr. 100 unter Leitung des  
 Königl. Musikdirektors **O. Herrmann**.  
 Anfang 5 Uhr.

Zchluss der Saison: übermorgen, am 31. Mai.

**Victoria-Salon**  
 Heute grosse  
**Benefiz-Darstellung**  
 für Herrn  
**Winter-Tymian.**



Sum ersten Male:  
**Neu! Der schneidige Tymian Neu!**  
 in seiner neuesten Charakterstudie:  
**Herr von Stein - hat's Zipperlein.**

Demer:  
**Neu! Der lange Baron Neu!**  
 mit seinem jüngsten Sohn,  
 grosse event. Duett-Szene,  
 ausgeführt vom Benefiziaten und Herrn C. Freyer.

Demer:  
**Neu! England und Transvaal Neu!**  
 und Deutschland,  
 großes humoristisches Verwandlungs-Tersetz, ausgeführt vom  
 Benefiziaten und Herren Freyer und Gedrich.

Demer:  
**Neu! Eine Narren-Komödie Neu!**  
 oder: Durch List zum Ziel.  
 unförmliches Geismittel von E. Winter, ausgeführt von  
 sämtlichen Mitgliedern der

**Gesellschaft Winter-Tymian.**  
 Außerdem:  
 Alle Mitglieder in ihren Glanznummern.  
 Einlauf 7 1/2 Uhr. Anfang 8 Uhr.  
 Morgen Freitag und übermorgen Sonnabend  
 letzte zwei Vorstellungen  
 der Saison 1901/02.

**Palast-Restaurant,**  
 Hotel Philharmonie.  
 Heute grosses Extra-Concert  
 unter Mitwirkung der  
**„Schweizer Nachtigallen“**  
 und des Herrn Opernsänger **Thomschke**.  
 Anf. 7 1/2 Uhr. Ende 11 Uhr. Eintritt frei. Refekt. Plab 30 Pf.  
 Hotel Philharmonie, Zimmer von 2 M. an.  
 Im Verzeichniss: Leuch's Adressbücher der ganzen Welt.  
 Hochachtungsvoll **Wilhelm Heinze**.

**Große Wirthschaft**  
 im Königl. Großen Garten.  
**Täglich Grosses Concert**  
 von der Kapelle des Hauses unter Leitung des Musikdirektors  
**A. Wentzer**.  
 Anfang 4 Uhr. Eintritt 10 Pf.  
 Hochachtungsvoll **H. Müller**.

**Stadtwaldschlößchen,**  
 Postplatz.  
**Täglich Concert**  
 der Dachauer Bauern-Kapelle,  
 Münchener Quartett-Sänger und Musik-Ensemble.  
 Anfang 5 Uhr.

**Pferde-Rennen**  
 zu Dresden  
 Sonntag, den 1. Juni, Nachm. 2 Uhr  
 7 Rennen = M. 16,900.— Preise.

**U. A. Verlosungs-Handicap.**  
 Jeder Inhaber eines Loose's à 50 Pf. hat  
 freien Eintritt zum II. Ring A und B.  
**Fahrplan der Sonderzüge**  
 zum Rennplatz ab Hauptbahnhof (Südhalle)  
 Einfahrt: 1,25 Uhr bis 1,35 Uhr Nachmittags.  
 Ausfahrt: 5,30 Uhr bis 5,40 Uhr Nachmittags.  
 Die Züge 1,37 Uhr Mittags aus Pirna und 6 Uhr Abends  
 aus Dresden halten zum Abgehen u. Aufnehmen von Reisenden  
 in Reich (Rennplatz).  
 Alles Nähere siehe Anschlagtafeln und Plakate!  
 Das Secretariat des Dresdener Rennvereins.

**Otto Scharfe's**  
 Grand Restaurant  
 Etablissement 1. Ranges  
 mit  
 Garten und Balkons.  
**Berühmter Mittagstisch.**  
 Diners zu M. 1.00, 11 Karten 10 M.  
 „ „ „ 1.50, 11 „ 15 „  
 à la carte zu kleinen Preisen.  
 Säfte und bierige Viede. — Erstklassige Weine.  
**Bestes Familien-Abend-Restaurant.**  
 Alle Saison-Delikatessen.  
 Hochachtungsvoll **Otto Scharfe**.

Das ganze Etablissement ist eine Lebenswunderkammer!

**Donaths Neue Welt,**  
**Tolkewitz.**  
 Täglich  
**Grosses Concert.**  
 Anfang 4 Uhr. Eintritt 10 Pf. Kinder frei.  
 Jeden Mittwoch und Sonnabend  
**Gr. Kinderfest.**  
 Hochachtungsvoll **Wilhelm Beensen**.  
 NB. Vollständig neu vorgerichtete Pferdekölle;  
 Ausspannung für 10 Pferde.

**Lincke'sches Bad.**  
 Morgen Freitag  
**I. grosses historisches Concert.**  
 Anfang Abends 7 1/2 Uhr. Ende 11 1/2 Uhr. Eintritt 25 Pf.  
 Hochachtungsvoll **Richard Naumann**.

**Deutscher Herold.**  
 Am Postplatz, Ecke große Brückengasse.  
 Empfehle heute und jeden Donnerstag abends 6 Uhr an  
**Rheinische Reibekuchen**  
 (Kartoffelpuffer), sowie **Mock-Turtle-Soup**, außerdem täglich  
 vor und nach dem Theater stets frische Gerichte. Um gefäll.  
 Besuch bitten.  
 Hochachtungsvoll **Carl Herold**.

**Theater- u. Hodekunst-Schule**  
**Sonn-Georgi.**  
 Heute son. jed. Donnerstag, Abends 7 1/2 Uhr, Aufführ. 4:  
**Aufführung.**  
 Ausbittl. jed. Art u. Aufnahme von Schülern nur **Wahlstraße 24.**  
 Nächsten Sonnabend **Paulison-Thiemo's**  
**Spreewaldfahrt.**

Preis u. Karten nur in d. Gg.-Gesch. **L. Wolf** und a. d.  
 Bahn. Wartel. II. Pl. Abf. Sonnabend Nachm. 2 31.  
**Zoologischer Garten.**  
 In den Räumen der alten Restauration  
 nur noch 4 Tage  
 die unter Allerhöchstem Protectorat Sr. Maj. des Königs Albert  
 von Sachsen stehende  
**Geweiß-Ausstellung.**  
 Geöffnet von früh 8 Uhr bis Abends 8 Uhr. Im  
 Eintrittspreise unverbändert.  
 Die Direktion.

**Neustädter Löwenbräu,**  
 Königsbrüderstraße 17.  
 Heute Donnerstag  
**Erstes Garten-Concert**  
 von Mitgliedern der Kapelle des Königl. Sächs. Schützen-Regiments.  
 Anfang 7 Uhr. Eintritt vollständig frei.  
 Obige Concerte finden bei günstiger Witterung regelmäßig  
 Dienstags und Donnerstags statt.  
 Es ladet höchlich ein **R. Nächstler**.

**Neue Bewirthung**  
 im  
**Restaurant**  
**„Der Frosch“**  
 3 Zahngasse 3  
 empfiehlt einem geehrten Publikum von Dresden und Umgegend  
 eine vorzügliche Küche zu kleinen Preisen.  
 Mittags: Suppe, Braten, Compot und Nachtisch zu 60 Pf.  
 im Abonnement zu 11 Couverts zu 1 M. 6.  
 Früh und Abends div. Stämme.  
**Ausschank: Münchner Eberl-Bräu,**  
**Ascher Actien-Pilsener.**  
 Empfehle außerdem schöne Vereinszimmer.  
 Hochachtungsvoll **Georg Lau,**  
 früher im Wittenberger Hof, Dresden-Striesen.

**Wilhelmshöhe**  
 Eichenstraße, Ecke Pleißstraße. Ruhiges, bürgerliches Lokal.  
 N. ausgezeichnete Biere.

**Kurhaus San Remo**  
 in **Weinbühla** bei Dresden  
 empfiehlt vorzügliche Zimmer mit und ohne Pension.  
 Besitzer **S. Seriani**.

**Ein Tanzkursus**  
 in **Meinhold's Sälen**  
 beginnt Sonntag den 1. Juni Nachm. 4 Uhr. Anmeldungen dazu  
 erbitte **Kl. Brüdergasse 8, I. Centralhalle** sind die  
 Briefe beendet. **Dir. W. Jerwitz**.

**Simplex,**  
 der neueste Klavierspiel-Apparat  
 von **Theodor B. Brown, Worcester, Mass.**  
 spielt jedes Klavier, jeden Flügel, ist auch ohne musikalische Vor-  
 bildung von Jedermann sofort zu spielen. Einfach in Kon-  
 struktion u. Handhabung, ist er der größte Künstler u. feinstfühlige  
 Spieler von allen bisher offerirten mechanischen Apparaten.  
 Besichtigung erwünscht und gern gestattet.  
**Dresden-A., Sectr. I, L. Et.**  
**Alfred Moritz, Generalvertreter für Deutschland.**  
 Beste Anerkennungs-schreiben:  
**Marcella Semblich, Emma Calvé,**  
**Schumann-Heink, Eduard de Reszke,**  
**Edgar Strakosch, Johanna Gadski.**

Auf den Königlich Sächsischen Staats-Eisenbahnen und den  
 mitverwalteten Privat-Eisenbahnen werden vom 18. Juli d. J. an  
 Ferienarten in Gestalt von Monatskarten und Monatspendentarten  
 zur Fahrt in L. II. oder III. Kl. ausgegeben, deren Geltungsdauer  
 von da an beginnt und am 17. August d. J. Mitternacht erlischt.  
 Das Nähere ist aus den Schalter-Anschlagtafeln auf den Stationen  
 ersichtlich. — Dresden, am 28. Mai 1902.  
**Kgl. Gen.-Dir. d. Sächs. Staats-Eisenbahnen.**  
 Beamtent. Abtheilung: **Karl Schuber** in Dresden. — Betreuer und  
 Drucker: **Georg & Helene** in Dresden, **Barntschke** 28.  
 Eine Gewähr für das Erhalten der Ausgaben an den vorgedruckten  
 Tagen sowie auf bestimmten Seiten wird nicht geleistet.  
 Das heutige Blatt enthält 23 Seiten incl. der in Dresden  
 Abends vorher erschienenen **Spezialausgabe**.

Seite 8 „Dresdener Nachrichten“ Seite 8  
 Donnerstag, 29. Mai 1902 Nr. 116

- T  
 am Ban  
 Wöhe,  
 bellen zu  
 - G  
 bahn d  
 größeren  
 Lokomotiv  
 - T  
 Kreuzer  
 - W  
 hande  
 Dasse, g  
 versamm  
 stimmun  
 Bülow.  
 - G  
 gnd O  
 einem  
 Jugluft  
 foder ge  
 Blammen  
 u. l. w.  
 gelang  
 fertigen.  
 - W  
 des Verb  
 Dresden  
 sich an de  
 Besichtig  
 Wege im  
 - S  
 Kapelle  
 concert  
 Tamer  
 schloßen  
 mb.  
 - D  
 öffnet  
 Stellung  
 auf lang  
 maben  
 erifflich  
 - J  
 überaus  
 lobah  
 den mit  
 nur verei  
 der erhen  
 - T  
 16. Juni  
 - 2  
 Befiber  
 Innern  
 antalten  
 seinem  
 anglofer  
 im Besitz  
 angrenze  
 werden.  
 - T  
 Weidenm  
 sein Zah  
 Festgote  
 - 2  
 Sonntag  
 Ranken  
 u. g. b  
 glöder  
 nach fur  
 unter W  
 Wulfsch  
 ernachte  
 das Jult  
 nen Bes  
 ungshe  
 in kurze  
 deutung  
 Verbänd  
 rebe, in  
 - E  
 Ene e  
 stünde  
 begrüße  
 lünde  
 zu erich  
 Hände  
 wichtig  
 sich die  
 sein im  
 - 2  
 Schwern  
 Leipziger  
 fahrung  
 des nach  
 - 2  
 Offiziere  
 verlaufen  
 Schmal  
 Gendarm  
 land gef  
 mannliche  
 Gendarm  
 Notenz  
 - 2  
 Sonnab  
 oachten  
 linden  
 lenchten  
 Effe St  
 - 2  
 Eiriche  
 legentlich  
 Kosterge  
 deren at  
 liche A  
 bis auf  
 Herrn  
 ten Ton  
 Ab. Be  
 John u.  
 weise m  
 ihrem P  
 befriedig  
 Solisten  
 Schiller  
 certes I  
 zu besch  
 Solisten  
 berichte  
 Anzahl  
 lieben  
 die Stu  
 - 2  
 des W  
 Probrifa  
 e ben  
 Messer  
 - 2  
 weid  
 abdicir  
 - 2  
 Juni  
 - 2  
 tenen  
 Sut  
 die Be  
 verein  
 und W



Desiliges und Gäniges.

Die Stadtmission, Lindenstraße 17, bietet erneut am Sonntag den 2. Juni, um 10 Uhr, ein Konzert...

Handlungen für den am nächsten beschriebenen Präsidenten der Stiftung...

Börse und Handelszeit, Technisches.

Werte am 27. Mai, Berlin, 11 Uhr 45 Min. Getreide, Zucker, Öl, etc.

Übersicht über den Inzeratenteil. Table with columns for categories like Familiennachrichten, Privatbesprechungen, etc., and their respective page numbers.

galtener werde die Verwaltung des Waisens nie zu haben sein. Derselbe...  
Wien, 28. Mai. (Rein-Zel.) Der formelle Abschluss des...  
Berliner Härtlicher Zentralverband vom 28. Mai...

Handelregister.  
Eingetragen wurde die unter der Firma...  
Zahlungseinstellungen.  
Nach den Zusammenstellungen des...  
Für unsere Hausfrauen. Was speien wir morgen?  
Waisentafeln. Die kleinen ausgebackenen Kuchen...

Waisentafeln. Die kleinen ausgebackenen Kuchen...  
Waisentafeln. Die kleinen ausgebackenen Kuchen...

Waisentafeln. Die kleinen ausgebackenen Kuchen...  
Waisentafeln. Die kleinen ausgebackenen Kuchen...

Waisentafeln. Die kleinen ausgebackenen Kuchen...  
Waisentafeln. Die kleinen ausgebackenen Kuchen...

Waisentafeln. Die kleinen ausgebackenen Kuchen...  
Waisentafeln. Die kleinen ausgebackenen Kuchen...

Aerztliche Personal-Nachrichten.  
Dr. med. Nahmmacher  
von der Reise zurück. Werderstr. 8, 2.

Größtes Erstes Hotel Deutschlands  
Central-Hotel, Berlin  
500 Zimmer von 3-25 Mk.  
Gegenüber Centralbahnhof Friedrichstraße.

Donnerstag, Freitag u. Sonnabend  
Ausstattungswäsche  
C. W. Thiel, Kgl. Hofl.,  
Leipziger Str. 9, Victoriastraße.

Sanatorium Langebrück!  
Für Herz-, Nerven-, sowie chronische Krankheiten.  
Bekanntmachung.  
Kirchengestübls

Die Lieferung des neuen  
Kirchengestübls  
für die Kirche zu Kreischau bei Dresden soll im Wege...

Gebrüder Klinge, Treibriemenfabrik,  
Gummischläuche mit Lederumhüllung  
Fichtennurbrinden - Versteigerung  
im Forstbezirke Marienberg.

Im Gasthofs „Zu den drei Schwänen“ in  
Marienberg in Sa. sollen  
Dienstag, den 10. Juni 1902,  
von Nachmittags 3 Uhr ab:  
ca. 2700 Raummeter im Frühjahr und Sommer d. J. voraus-

Magnallium-Gebisse  
Zahnarzt Dr. med. Kuzzer,  
Friedrichstr. 7, vis-à-vis Philharmonie.

Aparté Saison - Neuheiten in  
Palot-, Anzug- und Hosenstoffen.  
Otto Zschoche, Tuchhandlung,  
Wallstraße 25, Eckhaus Breitestraße.

Keller's  
ohlensaure Bäder.  
Ehrendiplom u. 3 goldene Medaillen.  
Kurbad „Union“, Kaulbachstr. 15.

Dr. med. Horvath,  
Dresden, Christianstr. 34.  
Sprechstunden 10-1 u. 3-5, Mittwoch u. Sonnabend auch  
von 8-9 Uhr Abends. - Arme berücksichtigt.

Theodor Werndl,  
Atelier für Zahnersatz in künstl.  
Ausführung.  
Plomben jeder Art, Zahnextraktionen etc.  
Grünerstraße 9.

Höchstgelegenes  
Soolbad Europas  
705 m über d. M.  
Dürnheim  
im bad. Schwarzwald.  
Kurhaus u. Salinen-Hotel Dürnheim  
Neuerbautes Hotel ersten Ranges,  
mit allem Comfort der Neuzeit, verbunden mit großer  
physikal. Heilanstalt mit allen modernen Heilfaktoren und  
den neuesten Einrichtungen. Privatärztl. Dr. Oscar  
Kreßfeld. Prospekt bereitwillig durch die  
Direction des Kurhauses Dürnheim.

Kurort Bernau,  
am südwestlichen Abhange des Sichelgebirges.  
Nächst romantische, gesunde und geschützte Lage. - Hohe Berge  
und herrliche Raststätten des Wais und der Delikatess mit  
bequemem Spaziergängen in unmittelbarer Umgebung. - Städtisches  
Kurhaus mit Lesezimmer. - Täglich zwei Concerte der vor-  
züglichsten Kapelle. - Forellenschere. - Elegante  
Gasthäuser mit guter Küche. - Süßliche Privatwohnungen.  
- Elektrische Beleuchtung. - Großes händliches Schwimm-  
bad im Sichelthal. Lawn-Tennis- und Rinderpielplatz. -  
Richtentel, Dampf-, Fuß- und sonstige Bäder. - Verste: Dr.  
Fischer, t. Bergstr. Dr. Diehl, prakt. Arzt (physikalisch-diäte-  
tisches Heilverfahren - Prospekt). - Wähe Preise.  
- Station der Lokalbahnen Neuenmarkt - Bernau - Sichel-  
thal (Wais: Hof - Bamberg - Bamberg). - Postamt mit  
Telegraph und Telephon. - Prospekt unentgeltlich. -  
Saison-Öffnung: Mitte Mai.  
Die städtische Kurverwaltung.

Wagenpferde  
und komplett gerittener  
militärfrommer Reitpferde  
in meinen Stallungen in Berlin, Dorotheenstr. 97,  
zum Verkauf eingetroffen.  
Adolph Behrend, Holliofant.  
Geheime Leiden  
Kochsalz, Garmelken, Garmelken, Schwäche etc. (angenehm  
Erhaltung) stellt nach einfach bedienter Methode G. Garmelken,  
Dresden, Ringstraße 47, p. r., Tel. b. 9-4 u. 6-8, Sonntag  
u. 9-4. (18 J. d. Verste. Dr. med. Blum tätig gewesen.)

Seite 10 "Dresdener Nachrichten" Seite 10  
Donnerstag, 29. Mai 1902 Nr. 140

Waisentafeln. Die kleinen ausgebackenen Kuchen...  
Waisentafeln. Die kleinen ausgebackenen Kuchen...



**Offene Stellen.**

Suche für meine Konditorei u. Cafe zum 15. Juni ein ge- lundes Mädchen als

**Verkäuferin.**

Näheres bei A. P. Berger, Zeitstr. 15.

**Tüchtiger, disponitionsfähiger Kontorist,**

mit sauberen, deutlicher Schrift, nicht zu alt, für Buchführung, sowie deutsche und fremdsprachliche Korrespondenz nach H. Stadt Sachsende ver bald für dauernd gesucht.

Angebote mit Zeugnisabschriften, Angabe des Alters und der Ansdr. u. C. 5178 in die Exp. d. Bl. erbeten.

**Provisions-Reisende**

in allen Ortschaften Deutschlands gesucht. Off. u. D. N. 21. Exp. Anzeigebureau Nr. 20 erbeten.

**Scholarin**

für 1. Juli gesucht. Landwirtsch. Lehrerbewerbung. Rittergut Wandorf bei Chemnitz.

**Au pair!**

Mit sofortiger Einreise nach England, oder Kontinent bei angenehmer Stellung in einem kleinen Pensionat im Paris gesucht. Offerten unter J. 5187 Exp. d. Bl.

**Für Dampfziegelei**

wird ein verheirateter, kantonfähiger Ziegelmeister, welcher mit allen Arbeiten vertraut sein muss, gesucht. Offerten unter Q. N. 26 in die Exp. d. Bl. erbeten.

**Verkäuferin**

mit voller Station zum 1. Juni verlangt. Grunacstr. 37, 1.

**Tüchtige Landwirtschafterin**

gesucht. Adressen mit Angabe, welche Stellung besetzt, unter L. A. 571 erbeten an Rudolf Mosse, Altenburg, S. A.

**Jung, geb. Mädchen**

wird für den kleinen Haushalt einer einsamen Dame am 1. Juli in Chemnitz gesucht. Die Hausarbeit muss sie verrichten, feine Umgangsformen. Gehalt monatlich 10 Mk., sie wird aber wie die Tochter des Hauses gehalten. Näheres mit Zeugnis und Bild nach Chemnitz bei A. H. erb.

**Wirtschafterin-Gesuch.**

Alleinstehender Herr, 40 Jahre, sucht zur Zubereitung eines kleinen Haushaltes ein solches gebildetes und gesundheitswaches Mädchen aus guter Familie von angenehmem Äußeren, welches gut bürgerlich kochen kann. Off. mit Angabe der Stellung und Termin des nächsten Eintritts. Off. u. C. 5197 an die Exp. d. Bl.

**Volles Hausmädchen**

zum Wäschearbeiten mit guten Kenntnissen sofort gesucht im Markt Jüdischewitz.

**Suche erste Kraft als Betriebsleiter.**

Beim Betrieb eines nicht angeleglichen Werkes mit Ba-Nieder-Verfahren sollen sich melden unter Einreichung der Zeugnisabschriften und Gebaltsanfrage, sowie Angabe der bisherigen Tätigkeit und Termin des nächsten Eintritts. Off. u. C. 5185 Haasensteins & Vogler, Dresden.

**Vertreter-Gesuch.**

Person, welche die einschlägigen Geschäfte für Damenkleider-Artikel beichten, können einen sehr bedeutsamen neuen Anknüpfungspunkt gegen Konkurrenz darstellen. Nur Fachmänner. Off. u. C. 5186 Exp. d. Bl. erbeten.

**Sindermädch. o. Kinderpfleger.**

Sucht Frau Kaufmann Zulfanet, Gauen.

**Gehrmädchen für 1. Damen-** schreiberin werden zu jeder Zeit ang. Auch solche, die ihre eigene Garderobe anfertigen wollen. Gausenhausstraße 8, 4. bei Träger.

**Ein Lehrmädchen**

für die Polamentenbranche sucht A. G. Wolf, Pirna, Schöffersgasse 10.

**Commis-Gesuch!**

Für ein solches Delikatessen- u. Kolonialwaaren-Geschäft wird per sofort oder 1. Juli ein tüchtiger junger Mann, nicht unter 22 J., gesucht. Selbiger muss flotter Verkäufer und tüchtig Dekorateur sein. Für bestempfohlene Herren wollen sich schriftlich unter Q. W. 35 Exp. d. Bl. melden.

**Lehrling**

gegen monatliche Vergütung. Bruno Wehler & Co., Wettinerstr. 49.

**Verbeirat. OberSchweizer,**

finde ich für 1. August sofort ge- sucht. Gehalt p. Monat 150 Mk. Garthaus's landwirtsch. Gesch. C. Oberfeifersdorf, Zittau.

**Ein junger Barbiergehilfe**

f. dauernde Stell. per 2. 6. gef. Heide u. Vog. Leipzig-Anger, Wollweberstr. 1.

**Buchhalter,**

m. dopp. Buch u. Exp. verte. Expedient für die hiesige Rema, Verkäufer hier, 1900 W. I. Commis u. Kol. u. Dekor., Reisende für alle Branchen, Kontoristinnen u. Verkäuferin, f. hier u. ausw. ge. d. Intern. kaufm. Stell. u. Theilz. Anst. Circusstraße 21.

**Verlänger**

und Dekorateur eine erste Verkäuferin

bei hohem Saläre. Genoue Brachmannstraße, verlässliches Personal u. vornehmliche Bedienungsmo- dore Bedienung. Ausführliche selbstschreibende Offerten mit Gehaltsanfragen an

**Isidor Loowy,**

Dresden, Schöndorfstr. 30.

**Landwirtschafterinnen**

suchen für sofort u. später in gute Stellen Hartwig's landwirtsch. Gesch. Oberfeifersdorf bei Zittau.

**Hartwig's landwirtsch. Gesch.**

Oberfeifersdorf-Zittau. Gut empfohlene Wirtsch. Bedie- nungsmo- dore können sich noch meld. W. Hartwig, Inty.

**Hausmädchen-Gesuch.**

Bei einzelner Herrschaft wird, infolge langjähriger Krank- heit des bisherigen Mädchens, für sofort oder später ein mit besten Empfehlungen versehenes, tüchtig, gesundheitswaches, tüchtig, häusliches Mädchen gesucht. Dresden, Dresden, Bismarckstr. 15, 1.

**Diener.**

Junge Männer, welche als Diener dienen wollen und schon in Dienstellen gewesen sind, erhalten den Vorrang.

**Geheimer Kommerzienrath Niethammer,**

Kriebstein bei Waldheim i. Sachsen. Gesucht zum 1. Juli ein

**Hausmädchen**

welches gut u. selbst kochen l. Guter Lohn. Frau v. Warmb., Forststraße 28.

**Gebildete Dame,**

welche gründliches und sicheres Auftreten besitzt, zur Reprä- sentation in Provinzialstädten für eine hiesige Firma gesucht. Nicht Verbindungsbranche. Die Tätigkeit erstreckt sich fast ausschließlich auf den Verkehr mit Damen beiderlei Konzepte. Fleißige Gehalt und Eieren, außerdem Tantieme, den Erlösen ent- sprechend. Nur Damen, welche bereits in ähnlicher Weise mit Erfolg thätig gewesen sind, wollen eingehende Offerten (nicht nur Abschrift) einreichen u. D. P. 2147 an Rudolf Mosse, Dresden.

**Verkäuferin**

für Ansehensposition während der Dauer der Zittauer Aus- stellung gesucht. Gef. Offert. mit Gehaltsanfragen und Photo- graphie an Cl. Borchardt, Mineralwasserfabr., Zittau rd.

**Verkäuferinnen**

redegew., welche i. Vertrieb eines ganz neuen, pracht- voll ausgestatteten

**Frauenwerks**

(Kaufmannsges.) i. jed. Hause vertriebsfähig) Reklame haben, sind bei uns

**reiche, dauernde Existenz.**

Tüchtig. Verkäuferinnen (auch Damen) erzielen e. regel- mäßigen Verdienst v. 90 Mk. u. darüber. Voraussetzung nicht nötig. Off. u. Anleitung durch un- ser. Volont. Dir. Müller, 123 Dresden, Sebauer's Hotel garni, Amalienstr. 3, 2. Zu- treffen 9-12 u. 2-5 Uhr.

**Grosse Krankenkasse**

für ganz Deutschland sucht unter Ausschluß von General- vertretern überall und allerorts

**Aussenbeamte**

bei direkten Verkehr mit dem Massenpublikum, was die Gewer- behöcker bezieht, ermöglicht. Off. unter L. W. 556 an d. „In- validenbureau“ Dresden erbet.

**Sofort gesucht**

in unverheiratetem Restau- rant (mittlere Restauration) tüchtige Wirtschafterin oder Köchin. Näheres Kreuzstr. Nr. 2, H. 1.

**Wirtshaus-Gesuch.**

Ein junges Mädchen, tüchtig in der Landwirtsch., so f. l. Arb- schaft, sucht Stellg. unter Leitung der Hausfrau sof. oder 1. Juli er. Werthe Off. bitte unter R. E. 41 in die Exp. d. Bl. einreichen.

**Wirtschafterin-Stelle-Gesuch.**

Ein junges Mädchen, tüchtig in der Landwirtsch., so f. l. Arb- schaft, sucht Stellg. unter Leitung der Hausfrau sof. oder 1. Juli er. Werthe Off. bitte unter R. E. 41 in die Exp. d. Bl. einreichen.

**Ein Bademeister,**

tüchtig Schwimmlehrer, sucht bald. Stellung hier oder ausw. Off. erbeten unter N. 54 Ann.-Exp. Sachsen-Allee 10.

**Wirtschafterin-Stelle-Gesuch.**

Ein junges Mädchen, tüchtig in der Landwirtsch., so f. l. Arb- schaft, sucht Stellg. unter Leitung der Hausfrau sof. oder 1. Juli er. Werthe Off. bitte unter R. E. 41 in die Exp. d. Bl. einreichen.

**Ein Geschüffsmann**

(Barbiere) sucht Kommissions- lager zu übernehmen. Adress. unter Q. V. 84 in die Expedi- tion dieses Blattes.

**Zwei solide Kellerinnen**

suchen Stellung auch auswärts. Offerten unter Q. Z. 36 in die Expedition d. Blattes.

**Tüchtiger Fachmann,**

sachmännisch und technisch mit bestem Erfolg in sämtlichen Branchen der

**Ziegel-, Bedachungs-,**

**Kiefer- u. Schornsteinbranche**

ca. 20 Jahre thätig, sucht, da früher in der Umgeg. von Dresden längere Jahre thätig, getücht auf Prima-Zeugnisse u. Referenzen, sich vornehmlich mit der Bedachungs- u. Schornsteinbranche zu beschäftigen. Off. unter N. 5218 in die Exp. d. Bl. erbeten.

**Familie in Florenz**

sucht für ihre Tochter, welche die Florentiner Kunst-Kleider- manufaktur absolviert hat, Stellung an- paß in gutem Hause gegen Unterhalt in Italienisch, Zeich- nen u. Malen. Adressen unter 2484 an Haasensteins & Vogler, Florenz.

**Gründerin o. Waise**

24 J. alt, sucht bald. Stellung. Werthe Offerten erbeten Giersch, Heberstr. 2, 2.

**Landwirth,**

33 J. alt, 2 Kl. d. Bl. u. 4. u. 5. J. sucht Stellg. auf Gut als selbstständ. Leiter, Schornstein- od. dergl. Werthe Off. P. D. 204 in die Exp. d. Bl. niederzuliegen.

**Kautionsfähiger**

gebildeter Kaufmann sucht Vertrauensstellung od. Vertretung. Off. u. T. N. 526 „Invalidenbureau“ Dresden.

**Kunstgewerblicher Zeichner**

wünscht seine Stellung zu ändern. Gef. Zuschriften u. G. H. 100 Hauptpostlageramt Zittau.

**Ein fleiner Geschäftsmann**

sucht tagsüber seine Potengänge zu verwalten. Off. erbeten unter P. V. 11 Exp. d. Bl.

**Bauzeichner,**

22 J. m. gut. Zeugn. (Absch. einer Bauhütte) sucht sofort Stellung zur Einarbeitung od. Entwurf. Zeit als Volontär. Off. unter R. G. 479 an „Invalidenbureau“ Dresden. Ein älteres, einfaches, besseres Mädchen.

**Ein älteres, einfaches, besseres Mädchen,**

solid u. zuverlässig, sucht Stellg. i. Führung eines kl. ein- t. ruhigen Haushaltes bei ein. ehav. Herrn oder auch als Stütze zu einjelner eins. Dame. Exerzien u. n. W. bevorz. Freundl. Behandl. wird hohem Lohn vorausg. Best. Anerb. erb. J. Kömer, De-Zeitl., Paul Gerhardtstr. 11, 1. wofelbst auch pers. zu sprechen.

**Eisenhändler und Spezerist,**

mit guten Kenntnissen in beiden Branchen und Kontorpraxis sowie fabelloser Schrift, sucht per 1. 7. od. früher angenehme, aber arbeitsreiche Stellung, gleichviel ob Resta. Meise oder Kontor. Gef. Off. erb. u. H. W. 2065 an Rudolf Mosse, Dresden.

**Jg. Kaufmann**

der Delikatessen- und Wein- branche, gelernter Detaillist, in sämtl. Kontorarbeit firm, sucht bei besteh. Ansb. per 1. Juli a. c. event. später anderweitig Stellg. Da Zeugnisse stehen zu Diensten, Werthe Angebote u. R. 5198 Exp. d. Bl. erbeten.

**Empfehle**

**8 OberSchweizer**

mit besten langjäh. Zeugnissen, sowie 3 Wöste mit guten Kennt- nissen der Landwirtsch. R. Seibt, OberSchweizer, I. Böden i. S., Zittauerstraße.

**Landwirth,**

27 J. alt, Gutsbesitzer, sucht Stellg. als Beamter od. Wirts- schafter sofort oder später. Off. u. P. N. 3 Exp. d. Bl.

**Zuverlässiger Mann,**

26 J. alt, w. sich bald verb. wll, sucht Stellg. als Hausm., Kontor- diener, Vöte od. ädnl. Vertrauens- stell. Kant. kann gef. werd. Off. u. P. 50 Hil.-Exp. Bürgerstr. 44.

**Jeden Tag, Jede Stunde, Jede Minute**

Kellner, Kellnerinnen u. sämtl. and. Personal für Gastwirtschaft erhältlich, auch zur Anst. durch Bur. zum Adler, Dresden, Frauenstraße 3, Telefon 2009 und 7438

**Buchhalter,**

Bilanz u. Abschluß sicher, in ein- f. dopp. ital. u. amerik. Buchführ. vollständig firm, sucht sich zu ver- ändern. In Zeugnisse und Referenzen. Gef. Off. u. Q. M. 26 in die Exp. d. Bl.

**Bureau Punte**

empfiehlt jederzeit bereich. Diener, Kutscher, Kammerjungfern, Stützen, Kinderpflegerinnen, Anbeterinnen, Fräuleins u. Mädchen, Köchinnen, Stubenmädchen, Hausmädchen mit und ohne Koch.

**Kutscher,**

selbstständig, sicherer Fahrer, guter Wägenführer, sucht, getücht auf beste Empfehlungen, sofort oder später Stellg. in Geschäft oder bei Herrschaft. Land nicht aus- geschlossen. Auch kann Kautio- n in jed. Höhe gestellt werden. Off. unter O. T. 986 Exp. d. Bl.

**Junges Mädchen,**

tüchtig im Rechnen, sucht Stellg. als Kassierin, event. auch als Verkäuferin durch Fr. M. Haase in Meissen, Lutherstr. 8.

**Achtung, Landwirth!**

Empfehle: tüchtig Grobfrüchte, Schirmer, ledige u. verhe. viele Mittel- u. Kleinfrüchte, Arbeiterfamilien, Okerlingen, Kuhfütterer, mit nur guten Zeugnissen.

**Bur. Punte, Kreuzstr. 2, 2.**

Bureau Philipp, Kreuzstr. 2, 2. Fernspr. 6914, empf. feld tücht. Kellnerinnen u. Ausbilsberonell.

**Hausmädde**

sofort zu vergeben d. Fr. Garb- mann, Frauenstraße 7, 4.

**Gouvernant, Sur. Kreuzstr. 13**

Stierberg, Rinderr. 13, Frauen- str. 13, Dresden.

**Zuverl. Mann,**

28 J. alt, verb., wllch. bisher als Hausdiener thätig, gewoll. Offi- zier, sucht Stellg. als Gaus- diener, Markthelfer od. irgend best. Stelle sof. od. bald. Langj. Zeugn. Kautio. kann gef. werd. Gef. Offert. unter N. M. 73 an Otto Jansen, Riebers. a

**1 Oberschweizer,**

verb. u. in jehiger Stellung 10 Jahre.

**1 Oberschweizer,**

verb. u. in jehiger Stellung über 8 Jahre.

**1 Oberschweizer,**

in jehiger Stellung 4 Jahre.

suchen durch mich per 1. Juli in größ. Viehherden anderweitig Stellungen, besagl.

**1 Oberschweizer,**

per 1. Oktober.

**Schweizer - Bureau**

Gottlieb Bentler, Stellenvermittl., Görlitz, Zebauerstraße 2, Telefon Nr. 550. Zweigbureau: Berlin, Schönebergstr. 28, am Rindler Bahnhof.

**6 junge gebildete Damen** beiderlei, frohlichen Gemüthes, aus guter Familie sucht Stellg. als Hausdame bei älterem Herrn. Dieselbe ist bereit, einen Haus- halt vollständig selbstständig zu führen, worüber beste Zeugnisse. Dieselbe war längere Zeit in einem Rest u. würde gern ädnl. Stellung übernehmen. Beste Referenzen. Off. u. A. H. an d. Geschäftsstelle der „Wiederblühenden Zeitung“ in Görlitz erbeten.

**Junger Diener**

mit guten Zeugn. sucht 15. Juni oder 1. Juli Stellung, wösmögl. bei einj. Herrn. Off. u. M. 8, Vestingstraße 2, 1.

**Mell., einfaches Mädchen**

sucht selbstständige Stellung als Wirtschafterin. Bild Off. erb. u. A. 100 postlag. Pina.

**Bücherbinderin**

sucht Stellg. Off. u. A. 300 postl. Riefa 2.

**Salzwirthshof,**

16 Jahre alt, sucht Stellg. zur weiteren Ausbildung als

**Buffetier.**

Off. u. S. 6. 658 postl. Riefa.

**Krankenpflegerin.**

Ein geb. alt. Frau, sucht in Stellung als Pflegerin bei alt. Herrn oder Dame. Selbst im Schneiden, sowie in all. häusl. Arbeiten bewandert. Off. erb. u. P. Q. 6 Exp. d. Bl.

**Bureau Punte**

empfiehlt jederzeit bereich. Diener, Kutscher, Kammerjungfern, Stützen, Kinderpflegerinnen, Anbeterinnen, Fräuleins u. Mädchen, Köchinnen, Stubenmädchen, Hausmädchen mit und ohne Koch.

**Kutscher,**

selbstständig, sicherer Fahrer, guter Wägenführer, sucht, getücht auf beste Empfehlungen, sofort oder später Stellg. in Geschäft oder bei Herrschaft. Land nicht aus- geschlossen. Auch kann Kautio- n in jed. Höhe gestellt werden. Off. unter O. T. 986 Exp. d. Bl.

**Junges Mädchen,**

tüchtig im Rechnen, sucht Stellg. als Kassierin, event. auch als Verkäuferin durch Fr. M. Haase in Meissen, Lutherstr. 8.

**Achtung, Landwirth!**

Empfehle: tüchtig Grobfrüchte, Schirmer, ledige u. verhe. viele Mittel- u. Kleinfrüchte, Arbeiterfamilien, Okerlingen, Kuhfütterer, mit nur guten Zeugnissen.

**Bur. Punte, Kreuzstr. 2, 2.**

Bureau Philipp, Kreuzstr. 2, 2. Fernspr. 6914, empf. feld tücht. Kellnerinnen u. Ausbilsberonell.

**Hausmädde**

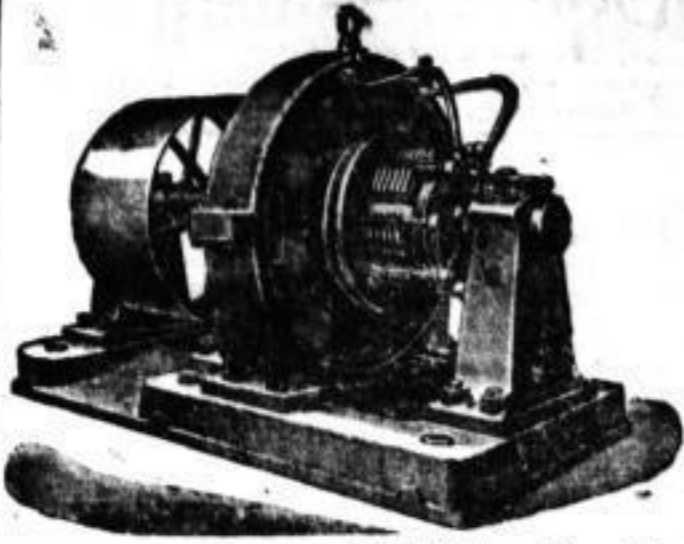
sofort zu vergeben d. Fr. Garb- mann, Frauenstraße 7, 4.

Seite 12 "Dresdener Nachrichten" Seite 12

sonntags, 29. Mai 1902 Nr. 119



# Deutsche Elektrizitäts-Werke zu Aachen



— Garbe, Lahmeyer & Co. —  
Aktiengesellschaft.

## DYNAMOMASCHINEN II. Elektromotoren

In jeder Leistung und Spannung

für Gleich-, Wechsel- und Drehstrom.

Vertreten durch Ingenieur-Installationsgeschäfte in allen Provinzen u. Staaten Deutschlands, sowie des Auslandes.

Größte Spezialfabrik für Dynamomaschinen und Elektromotoren.

Betheiligt auf der Industrie- und Gewerbe-Ausstellung in **Düsseldorf**,  
Maschinenhalle Gruppe V u. A.

Am  
**2., 3., 4., 5., 6., 7.**

**Junii**  
kommen zum Verkauf  
große, noch gut fort. Posten  
**zurückgesetzte**

**Staubmäntel,**  
zurückgesetzte

**Regenmäntel,**  
zurückgesetzte

**Costumes,**  
zurückgesetzte

**Costumröcke**  
zurückgesetzte

**Blousen**  
zurückgesetzte

**Knabnmäntel,**  
zurückgesetzte

**Knaben-  
Wasch-Anzüge,**  
zurückgesetzte

**Herren-  
Radl.-Anzüge,**  
zurückgesetzte

**Damen-  
Radl.-Costume.**  
zurückgesetzte

**Confections**  
sind derzeit billig, das  
Händlerumgehung hierbei nicht  
vorgewahrt werden können

**Siegfried  
Schlesinger,**  
Nr. 6 König Joh.-Str. Nr. 6.

**Planino**  
Preiswerth zu verkaufen.  
H. Ulrich, Pinnallstraße 26, I.

# Wasch-Stoffe

# Wasch-Stoffe

## Robert Bernhardt

Freiberger Platz 18-20.

Reisende Neuheiten  
für Kostüme, Blusen, Morgen-  
kleider, Kinderkleider etc.  
Perkale, Rins, Organdy, Satin,  
Zephyr, Leinen etc.  
Meter von 30 Pf. an bis M. 2.50.

Weisse und einfarbige  
Qualitäten,  
Rips, Nansoo, Plumetis,  
Satin etc.  
Meter von 45 Pf. an bis M. 2.00.

Special-Qualitäten in écar-  
farbig.  
**Neuheit.**

Batist-, Leinen- u. Seiden-  
Leinen-Roben  
mit Spitzen-Einsätzen.

Woll-Mousseline.  
Wasch-Seiden-Stoffe.  
Spitzen-Stoffe und Tell-Stoffe.

**Eine Halbbaise,**  
2 Rutschwagen, 2 Americain,  
gebrauchte **Rutschgeschirre**, 1-  
u. 2 Dvänn, 2 Postwagen, 2 Gabel-  
schirre, Arbeitsgeschirre verkauft  
billig  
Emil Ulbricht,  
Növenstraße 55.

7 Wallstraße 7  
**Vogel-Käfige**  
C. F. A. Richter & Sohn  
7 Wallstraße 7.

**Albert Walther**  
Fabrik für  
Gummi- u. Metallstempel  
Schaubüren, Schiller, Segenmarke etc.  
Laden:  
Größe Stützstraße 21  
Fabrik & Contor, St. Fröhnerstraße 23  
Länge Stempel in wenig Stunden

Ein sehr hübsches  
**Pianino,**  
gebraucht, aber vollständig neu  
vorgefertigt, mit schönem, vollem  
Ton für  
**290 Mk.**  
unter Garantie zu verkaufen.  
H. Wolfframm,  
Victoriahaus.

**Schwarzwarzer wach. Spig.**  
Sollie, Lack, Reibstuch, weih.  
Zvik, Boxer billig zu verkauf.  
Neidblumenstr. 26, v. Kramer.

**Fast neues kreislauffähiges  
Planino**  
preiswerth zu verkaufen.  
H. Ulrich, Pinnallstraße 26, I.

**Patente**  
Otto Wolff, Patent-Anwalt  
DRESDEN, Viktorienstrasse 17  
(Ecke Waisenhausstrasse)  
Marken & Musterrechte

**Hellbrauner  
Wallach,**  
1 1/2 jährig, 169 cm, fehlerfrei,  
selten schöne Figur, sehr schnell,  
ein- und zweifelhändig gefahren,  
passend für Arzt, ist wegen Nach-  
sucht billigst zu verkaufen.  
O. Horig,  
Hintergersdorf,  
Station Tharandt.

**Neues ff. Glg.**  
nur einige Mal gefahren, soll  
verhältnismäßig sehr billig ab-  
gegeben werden, weil sehr über-  
jährig. Off. u. N. 1. 961 in  
die Exp. d. Bl.

**Eisernes Bassin,**  
6000-12.000 Liter fassend, mit  
zu fällen gesucht. Offerten unt.  
M. S. zeitigstens Erbit.

**1 Weichenwagen,**  
sehr schön, wie neu, sowie  
**1 Kinder-Weichenwagen,**  
gut erhalten, wie. Aufg. Arbeit  
billig zu verkaufen. Off. u. N.  
100 voff. Münch. B. Dresden.

**Zu kaufen gesucht**  
1 geb. Paarschneidestuhl,  
2 Stühle mit Marmorbl.  
und Tisch, m. zur Einrichtung  
einer Barbierstube. Offerten u.  
J. 5152 Exp. d. Bl.

**200 Stück  
Weide-Hammel**  
sind im Ganzen oder kleineren  
Posten zu verkaufen. Friedrich  
Gandt, Calau (R.-L.).

**Schöner  
Bernhardinerhund,**  
1 1/2 J. alt, 78 cm hoch, ist dreif-  
wertig verkauft. Anfragen an  
Gustav Starke, Weihen 1.

**Schreibmaschine,** gebrauchte,  
zu kaufen gesucht. Off. unt.  
W. 21825 in die Exp. d. Bl.

**Restaurations-  
Einrichtung.**  
Eine complete Bahnhofs-Ein-  
richtung, Tische, Stühle, Bier-  
Apparat etc., so gut wie neu,  
ist billig zu verkaufen. Off. u.  
N. 5160 Exp. d. Bl. erb.

**Gasmotor,**  
5 HP., gebraucht, doch gut er-  
halten, billigst zu verkaufen. Be-  
sichtigung Grüneftr. 10, Fabrik-  
gebäude L. 8-12 Uhr Vorm.

1-2 Wagons  
**Brennkartoffeln**  
zu kaufen gesucht.  
Off. mit Preis u. U. 5203 in  
die Exp. d. Bl.

**Jede Hausfrau  
vorzugl. als Ersatz  
für flüssigen  
Brenn-  
spiritus**  
C. G. Kühnel  
Fabrik Achtungsgesell-  
schaft in BERLIN-GRUNAU

**Selbstbahngleis,**  
200 St. Meter, 50 cm Spur-  
weite, sofort zu kaufen gesucht. Off. m.  
Preisangabe frei Riesa erbitte  
M. Os. Helm, Riesa.

**Kulte, Schmel, Arbeits-  
tische, Regale, Lagerstätten,**  
2 Gasbrenn u. K. m.  
billigst zu ver. Ges. Grüne-  
strasse 10, Fabrikgeb. I. 8-12  
Uhr Vorm.

**Caviar,**  
Astrachaner,  
à Pfund 7, 8, 10 und 13 Mt.,  
amerikanischer  
à Pfund 6 Mt.  
empfehlen C. G. Kühnel.

**LICHE'S  
HOLZSCHNITTE**  
Spezialität:  
Kerzen, Scherenschnitten,  
Kerzen, Scherenschnitten,  
Kerzen, Scherenschnitten,  
Kerzen, Scherenschnitten

**Amerikanischer  
Kassenapparat  
mit Steindruck**  
zu kaufen gesucht.  
Off. mit Preis unter N. N.  
503 „Invalidentant“  
Preislos.

**C. G. KÜHNEL**  
17 Webergasse 17.  
Frischen, feinsten  
**Schellfisch,**  
à Pfund 40 Bfg.,  
frische, grüne  
**Ostseeheringe,**  
à Stück 7 und 8 Bfg.,  
neue  
**Matjesheringe,**  
à Stück 10, 15 und 20 Bfg.,  
hochfeine conferv.  
**Matjesheringe,**  
à Stück 25 und 30 Bfg.,  
Rieler und Vomm, Pölinge,  
Flundern, Rote, Matrea,  
Störche, Lachsgeringe,  
ger. Weißbutt, Waltsche vom  
Frühjahrsfang.

**Paul Hauber.**  
Baumschule  
Tolkewitz-Dresden.  
Telephonamt Waisenwitz Nr. 881  
Cataloge gratis u. franko.

**Prachtvolle Blauflchten,  
Gewöhnl. Fichten**  
(schöne Ballenflchten),  
0,75-4 m hoch, von 30 Bfg. an.  
**Lorbeerbäume**  
Ephraimkisten (nicht belaubt)  
Crimson Rambler  
(Schulte aller Schlingrosen) leuchtend  
carminrot, bis 1,50 m hoch, mit  
6 Rank., à 0,50-1,25 Bfg. je nach Größe.  
Junge, verpflanzt, gutbewurzelt  
**Erdbeerplantzen**  
von nur größter Sorten, fastrecht,  
Zimmer-  
tragende **Monatserdbeeren**  
(der Weidenberg- u. Goldberberberbe-  
ähnlich, auch im Sommer) von 100 St. 3 Bfg.  
Die Beschaffung meiner  
Baumschule ist Jedermann  
auch ohne Einkauf gestattet.

**Fruchtvolle Blauflchten,  
Gewöhnl. Fichten**  
(schöne Ballenflchten),  
0,75-4 m hoch, von 30 Bfg. an.  
**Lorbeerbäume**  
Ephraimkisten (nicht belaubt)  
Crimson Rambler  
(Schulte aller Schlingrosen) leuchtend  
carminrot, bis 1,50 m hoch, mit  
6 Rank., à 0,50-1,25 Bfg. je nach Größe.  
Junge, verpflanzt, gutbewurzelt  
**Erdbeerplantzen**  
von nur größter Sorten, fastrecht,  
Zimmer-  
tragende **Monatserdbeeren**  
(der Weidenberg- u. Goldberberberbe-  
ähnlich, auch im Sommer) von 100 St. 3 Bfg.  
Die Beschaffung meiner  
Baumschule ist Jedermann  
auch ohne Einkauf gestattet.

**Pianino**  
von Biele, sehr gut erb. billig  
zu verk. Debal, eins. f. Refleur.  
hoff. für 300 R. E. Hoff-  
mann, Amalienstraße 15, 2.

**Patent**  
Bureau  
Ing. Fr. Wolff  
Tel. 7818.  
Karl v. Andrahnホテル  
Dresden, Jahnstr. 2. Welt. Btl.

**Ed. Menzer,**  
Frauenstraße 14, 2. Etage.  
Seht günstige Bilanzzeit  
für  
**Coniferen** (Nadel-  
bäume) und  
**Erdbeeren.**

**Echter Portwein,**  
Naturreinhalt garantiert, direkter  
Bezug von Porto, aus dem  
Dourogebiet (nicht zu verwechseln  
mit span. Portwein). Kranke  
und Reconvaleszenten zur Stärk-  
ung empfohlen.

à Fl. M. 1.80 incl. Glas,  
12 Fl. M. 21.-.  
**Köchel & Sohn,**  
Weingroßhandlung,  
Bürgerweise Nr. 10.  
Begr. 1879. Telefon 1. 3850.

**Eisschränke**  
bewährter  
Construction,  
K. Bernh. Lange,  
Amalienstr. 11/13.

**Patent**  
Bureau  
Ing. Fr. Wolff  
Tel. 7818.  
Karl v. Andrahnホテル  
Dresden, Jahnstr. 2. Welt. Btl.

**Ed. Menzer,**  
Frauenstraße 14, 2. Etage.  
Seht günstige Bilanzzeit  
für  
**Coniferen** (Nadel-  
bäume) und  
**Erdbeeren.**

**Paul Hauber.**  
Baumschule  
Tolkewitz-Dresden.  
Telephonamt Waisenwitz Nr. 881  
Cataloge gratis u. franko.

**Prachtvolle Blauflchten,  
Gewöhnl. Fichten**  
(schöne Ballenflchten),  
0,75-4 m hoch, von 30 Bfg. an.  
**Lorbeerbäume**  
Ephraimkisten (nicht belaubt)  
Crimson Rambler  
(Schulte aller Schlingrosen) leuchtend  
carminrot, bis 1,50 m hoch, mit  
6 Rank., à 0,50-1,25 Bfg. je nach Größe.  
Junge, verpflanzt, gutbewurzelt  
**Erdbeerplantzen**  
von nur größter Sorten, fastrecht,  
Zimmer-  
tragende **Monatserdbeeren**  
(der Weidenberg- u. Goldberberberbe-  
ähnlich, auch im Sommer) von 100 St. 3 Bfg.  
Die Beschaffung meiner  
Baumschule ist Jedermann  
auch ohne Einkauf gestattet.

**Pianino**  
von Biele, sehr gut erb. billig  
zu verk. Debal, eins. f. Refleur.  
hoff. für 300 R. E. Hoff-  
mann, Amalienstraße 15, 2.

**Patent**  
Bureau  
Ing. Fr. Wolff  
Tel. 7818.  
Karl v. Andrahnホテル  
Dresden, Jahnstr. 2. Welt. Btl.

**Ed. Menzer,**  
Frauenstraße 14, 2. Etage.  
Seht günstige Bilanzzeit  
für  
**Coniferen** (Nadel-  
bäume) und  
**Erdbeeren.**

**Paul Hauber.**  
Baumschule  
Tolkewitz-Dresden.  
Telephonamt Waisenwitz Nr. 881  
Cataloge gratis u. franko.

**Prachtvolle Blauflchten,  
Gewöhnl. Fichten**  
(schöne Ballenflchten),  
0,75-4 m hoch, von 30 Bfg. an.  
**Lorbeerbäume**  
Ephraimkisten (nicht belaubt)  
Crimson Rambler  
(Schulte aller Schlingrosen) leuchtend  
carminrot, bis 1,50 m hoch, mit  
6 Rank., à 0,50-1,25 Bfg. je nach Größe.  
Junge, verpflanzt, gutbewurzelt  
**Erdbeerplantzen**  
von nur größter Sorten, fastrecht,  
Zimmer-  
tragende **Monatserdbeeren**  
(der Weidenberg- u. Goldberberberbe-  
ähnlich, auch im Sommer) von 100 St. 3 Bfg.  
Die Beschaffung meiner  
Baumschule ist Jedermann  
auch ohne Einkauf gestattet.

**Pianino**  
von Biele, sehr gut erb. billig  
zu verk. Debal, eins. f. Refleur.  
hoff. für 300 R. E. Hoff-  
mann, Amalienstraße 15, 2.

**Patent**  
Bureau  
Ing. Fr. Wolff  
Tel. 7818.  
Karl v. Andrahnホテル  
Dresden, Jahnstr. 2. Welt. Btl.

Seite 14 „Dresdener Nachrichten“ Seite 14  
Donnerstag, 29. Mai 1902 Nr. 146

### Allerlei für die Frauenwelt.

Seelenstärke, Fortsetzung.) Dehntam verband die Gräfin mit ihrem Tadeln die Hände. Dann trat sie beruhigt einige Schritte zur Seite und rief ein paar Arbeiter zu Hilfe. Auf einer Bahre wurde die Verwundete zum Schloß gebracht. Einige Stunden später war der Arzt vom Arzt verbunden und das wachseliche Gesicht ruhte still in den weichen Kissen. Nach geraumer Zeit schlug das Mädchen die Augen auf und fragte: „Bin ich bei Gott?“ Da neigte sich die Gräfin über sie und flüsterte: „Nein, aber bei Menschen, die es gut mit Ihnen meinen. Haben Sie Schmerzen?“ „Danke, nein!“ „Wollen Sie mir Ihren Namen nennen?“ „Marinka!“ Die großen, grauen Augen gingen hinüber zu der Fragetin und blieben starr auf den Wangen der Gräfin haften. „Wo bin ich?“ „Marinka wollte sich aufrichten, doch Eva drückte sie sanft zurück. „Nun, liebe Marinka! Sie sind bei Eva Kleefeld-Wendestreet, welche so gern den Unglücklichen und Armen hilft!“ Marinkas freie Rechte richte mit aller Macht an dem Verbande, um denselben loszureißen, doch die Gräfin verhinderte es. „Am himmelwillen, Kind, was wollen Sie thun?“ „Wer hat mich hierher gebracht?“ „Ich.“ „Sie - Gräfin - Sie?“ Einem Schrei gleichen diese Worte, entstieg bläuliche die großen Augen lange in das Gesicht Eva Kleefeld's, dann langte sie die schöne Kopf mit zurück, die rechte Hand preßte sich auf das wild schlagende Herz und langsam schlossen sich die Lider. Lange blieb es still im Zimmer. Wirtelbald schaute die Gräfin auf das bleiche Mädchen nieder und sah das Jucken um den geschlossenen Mund; was hatte dieses arme Geschöpf gelitten? - „Liebes Mädchen - Marinka!“ Die Gräfin legte sich dicht an die Seite des Bettes und nahm die unterleichte Hand des Mädchens in die ihre - warum thäten Sie das? Warum wollten Sie sterben? Vertrauen Sie sich mir an, ich werde Sie verstehen! - Was es ein ungestilltes Liebessehnen? Was es ein Treubruch, der Sie in den Tod trieb? - „Marinka,“ fuhr die Gräfin fort, „als jene aufstimmend den Kopf neigte, „Marinka, Sie sind so außergewöhnlich schön, hätte er Sie nicht lieben können?“ Ein lautes Wehnen, wie der Abgang einer Morgensonne, klang über Marinkas bleiche Wangen; Eva sah und begriff es und fuhr fort: „Also war es ein Treubruch? Ich glaube, bei Ihrer Schönheit müssen schwerwiegende Gründe ihn zu einem solchen gezwungen haben. Und Sie wollten das Leben von sich werfen, das Ihnen Gott geschenkt? O, liebes Kind, das ist nicht ebel, nicht weiblich, das ist - freilich! Sehen Sie, Marinka, ich kenne ihn nicht, aber ich habe Sie in ihrem Leid, in Ihrer Verzweiflung gesehen, und ich sah im Aufleuchten Ihrer Augen, daß er Sie geliebt. Hat aber eine Andree keinen Sinn gewonnen, so ist er nicht werth, daß Sie dafür Ihr Leben opfern! O! können die Lusten uns

armen Menschenkindern unerträglich werden, aber Gott berechnete die Stärke der Schalter, die sie tragen sollen. Auch die Frau darf dem Manne in der Stärke nicht nachstehen, nein, in der Seelenstärke muß sie ihn noch übertragen. So müthig würde ich es ertragen, wenn eine rauhe Hand an meinem Glücke rüttelte. Denn, liebes Kind, ich bin erst seit Kurzem Frau und die Liebe meines Gatten ist der Sonnenschein meiner Ehe. Wohl würde in mir alles Nützen erkräften, wenn ich jetzt wüßte, daß das Herz meines Gatten nicht mein ist, aber weiter leben würde ich, leben den Pflichten, die mir das Schicksal auferlegt.“ Als an Marinkas Ohr die Worte schlugen: „An mir würde Alles erkräften, wenn ich erfuhr, daß das Herz, die Liebe meines Mannes nicht mein ist!“ - da zog sie hastig ihre Hand aus der der Gräfin, die über hoben sich und die Lippen lehten zum Sprechen an. „So empfangen auch Du des Schicksals Schlag!“ - wollte sie rufen - „gehe Deine Seelenstärke! Die Liebe Deines Gatten ist mein - mein -! Du behältst nichts weiter als meinen Namen! Und mein Blut - es sollte auf ihn kommen!“ - Doch sie sah ein Paar schöne dunkle Augen über sich geneigt, welche so lieb und jählich bläuliche, ein weicher Mund drückte sich sanft auf ihre Stirn und flüsterte: „Armes Kind, wie sehr magst Du geliebt, wie sehr gelitten haben, Deine Augen sahen es mir! O, könnte ich Dich bei mir behalten, ich würde Dich lieben, wie eine Schwester, das fühle ich!“

(Schluß folgt.)

**Originalität.** (Aabel.) Eine Hammelherde trottete die staubige Landstraße entlang. Der Weg führte über eine einsame Falkenbüsch. Plötzlich stieg der Leitwider und setzte mit lauem Schwünge in den Graben hinein. Wie üblich, folgte die ganze Herde. Ein alter Schöps aber stand eine Weile still, schüttelte unwillig die Denkerstim und - sprang von der einen Seite der Brücke in den Graben. **Rax Wundts.**

#### Frühlingsblumen.

Am Waldebrande steht der Veilch Und schwenkt den grünen Daut; Wie glänzt sein Auge, lacht sein Mund, Wie wallt sein junges Blut!

Von keinem gold'nen Vodenlopf Die Sonnenunteren sprüh'n, Dies lächelnd in dem Purpurglanz Die fernsten Thäler glüh'n.

Er jauchzt und preßt im Siegersglück An's Herz die weiße Welt - Da schlingt den Frühlingsblüthenkranz Um's Haupt ihm Wald und Feld.

Kleine Steger.

### Versuchung.

Roman von Alexander Römer.

(Fortsetzung)

Die Gräfin sah, von einem Herrentröfel umringt, träben auf dem Dyan und schaute sich in ihrem weichen Arabischer Kahlung zu. Irngard schritt zagend vorwärts durch den Raum, wo das Buffet aufgestellt gewesen war, und wo es matt und widerständig aussah. Das hübsche, farbenreiche Gebilde gehörte, welche Blüthen und Blätter am Boden, ein weißlicher Geruch von Speisen, in den sich Wein- und Bierdünste mischten. Die Anordnungen waren beiläufig, Nette zu vertilgen, angeordnete Nischen zu leeren, und wischen sich zurück, als sie hallig an ihnen vorüber glitt.

Sie erinnerte sich nicht mehr genau der Lokalität von ihrem früheren Rundgange her, ihr Kopf war zu voll und wirr, hier mußte irgendwo der Leichaal sein, in dem sich sicher Niemand befand. Sie eilte wie gejagt vorwärts, vernahm hinter der nächsten Thür Stimmen, wandte sich angstvoll zurück und öffnete die gegenüber liegende Thür. Gottlob, hier war es leer. Ein paar matt leuchtende Tulpen brannten an den Wänden, sie stand im Leichaal, und dort war die Thür zum Ballon geöffnet, die Frische der Augustnacht strömte herein, Kühlung, Stille, das that wohl.

Sie hatte, als sie den Saal verließ, den weichen Idyanbelehnten Kragen mit sich genommen, sie wart ihm um die Schultern und trat, tief Athem schöpfend, auf den Altan hinaus. Das erwiderte. Wenn sie nur ihren Mann zu finden müßte! Seine Obliegenheiten hier waren beendet, vielleicht war auch er müde, jedenfalls würde er ihrem Wunsch willfahren und mit ihr nach Hause gehen. Er hatte auch morgen einen anstrengenden Tag. Sie fühlte sich sehr abgepaunt, müde und elend, sie wollte den bitteren, schweren Gedanken, die in ihr wühlten, nicht Raum geben, sie beschloß, zurückzugehen und eine der Erbonnanzen nach ihrem Manne zu senden.

Da flüchtete sie erstreckt auf den Altan zurück, die Thür, durch die sie gekommen war, öffnete sich, und zwei Personen traten ein. Es auckte wie ein elektrischer Schlag durch ihre Glieder - die Gräfin und ihr Werner. Sie erkannte die Weiden deutlich in dem dämmernden Lichte, das den weiten Raum nur notdürftig erhelle. Sie sprach lebhaft, die Gräfin eilte rasch bis zum Altan, blieb aber einige Schritte vor demselben stehen und lehnte die Thüre an.

„Ich bin zu warm, um hinausgehen zu können, legen wir uns hier, Werner. Also schwere Abschiedsummung - wir hoffen doch Beide, die Trennung dauert nicht lange.“ Irngard stand draußen an den Pfeiler gelehnt, unfähig, sich zu rühren. Es tobte so wild und wahnwinnig in ihrem Hirn, daß sie nichts Klares zu denken vermochte.

Werner! Diese Frau nannte ihren Gatten vertraulich beim Vornamen - was war dies Alles? Traum, wilder Spuk? Sie ästerte so, daß sie sich kaum anrecht zu halten vermochte. Es floß ihr wie durch den Kopf, daß sie hineingehen, ihre Anwesenheit kund geben müsse - aber sie rührte sich nicht. Die Weiden lachen da drinnen, hinter der angelehnten Thür, auf dem Dyan unter dem Fenster. Das Brauten vor ihren Ohren überlante die Worte, die gesprochen wurden. Sie verstand nichts, und doch sprach die da drinnen laut, denn sie glaubten sich allein.

Werner, leien Sie doch vernünftig, meine Hände schmerzen von Ihren Küffen. Wie Ihre Lippen brennen, Rubin Blut, sage ich. Seien Sie doch still, ich lache schon dafür, daß Sie mir bald nachkommen.“ Die ihr von jeher so unheimliche Stimme der Gräfin trat jetzt ihr Ohr, sie hörte mit schneidender Deutlichkeit und Klarheit. Wenn nur die Frau nicht wäre! Sagen Sie mir um Gotteswillen, Mann, wie kamen Sie eigentlich zu dieser Frau? Am ersten Tage, da ich Sie beiläufig sah, begriff ich es nicht. Sie, der Schmiedige, geistvolle Mensch mit dem lebhaften Geist, dem energischen Streben und vieles sohne Gänschen. Still! Ich weiß es ja, Sie sterben vor Langeweile. Aber da in Berlin, da hemmt diese Frau Sie geradezu, da ist sie Ihnen ein Kloy am Bein, das luge ich Ihnen vorher.“

Werner Althoff stöhnte, er sprang mit einer leidenschaftlichen Geberde empor. „Ja, wenn man das müßte, wie man zu solchen dummen Streichen kommt. Dualeen Sie mich doch nicht mehr heute Abend, Septi. Ich war verlicht damals in die Klopfenhafte Jugend -“

**Oberhemden Prima 3-6 1/2 Mk.**  
 Leinen **Magazin zum Pfau**  
 Frauenstrasse 2.  
 Kragen und Servitoure **35 Pf.**  
 Dutzend **3.75**  
 Bunte Oberhemden, garantiert waschocht **3 M.**



**Rackow, Altmarkt 15.**  
 Schreiben, Buchführ., Briefstil, Rechnen, Stenographie, Musik für Herren und Damen. Eintritt jederzeit.  
 Maschinenschr., versch. Ausbild. 10 Mt. - 10 erstkl. Masch.  
 Anstalt und Propekt kostenlos. Amt l 8062.

**Ein wirklicher Genuss**  
 Ist die von der Fabrik **Petzold & Aulhorn A.-G., Dresden,** auf den Markt gebrachte „Edda-Chokolade“.  
 Dieselbe ist speziell zum Rohessen angefertigt, unübertrifft an Wohlgeschmack und das vollendetste Fabrikat der Neuzeit. In Cartons, enthaltend 2 Tafeln, zum Preise von 40, 50, 60 und 75 Pfennigen in jedem besseren Geschäft erhältlich.



**Großer Verkauf von original ostfriesischem Milchvieh.**  
 Am Sonnabend den **31. Mai** werden wir wieder in Dresden, im Milchviehthofe, einen sehr großen Transport ganz vorzüglicher, original ostfriesischer, hochtragender und frischmilchender Kühe, sowie einige schöne, junge, trugfähige Junchkühe zum Verkauf stellen.  
 Die Kühe sind sämtlich jung, schwer und von milchreichster Qualität und werden wir dieselben zu wirklich billigen Preisen verkaufen.  
 Der Transport trifft **Freitag den 30. Mai** frühmorgens dort ein.  
**A. J. Stein,**  
 Emden (Ostfriesland).



Kaufen Sie **Hutblumen**  
 immer mit: **Scheffelstrasse 12, 1 Treppe.**  
 Manufactur künstl. Blumen  
**Hermann Hesse.**  
 Größte Auswahl am Platze. Groß- und Einzel-Verkauf. Hütmacherinnen erhalten hohen Rabatt.

**Flechten u. Hautausschlag,**  
 sowohl frisch als veraltet, werden schnell und gründlich beieitigt d. die berühmte **Dr. Berger's Flechtensalbe.** Preis 1 Mk. Alleinverkauf u. prompter Versandt nach auswärts durch die **Salomonis-Apotheke, Dresden, Neumarkt 8, geg. 1560.** Vertebellam, Rinford, Lanolin, Balsam, Praxipitakt.

**Haut- und Geschlechtskrankheiten,**  
 chronische Gonorrhöen, Wunden und Geschwäre, geheime Leiden der Männer und Frauen aller Art, **Mannesschwäche** heilt durch langj. prakt. Erfahrung schnell, sicher und streng diätet., ohne Quecksilber, ohne Verunstaltung.  
**Friedrich Heilmberg, Naturheilkundiger,** Dresden-N., Baugwerstr. 32, 2. Sprechzeit 2-5, Sonnt. 8-11 1/2.

**Schirme**  
 werden bei mir in 2-3 Stunden mit den seit vielen Jahren bewährten Stoffen in Seide, Halbseide, Gloria, Sammet von 1 Mt. **50 Pf.** an neu bezogen.  
**H. Kumpert,** Waisenhausstraße 15 (Café König).  
**Reinhold Seifert,** 1/2 Brodelstr. 3 Mt. frei p. Kochen. **Reinhold Seifert,** Carl Kramer, Leipzig-Go. 247. Wühmende Kneifen u. reprim. Radbestell. aus besten Reifen. l

**Pianinos und Harmoniums,**  
 nur gangbare Modelle aus allerersten Fabriken, unter Garantie zu so aussergewöhnlich niedrigen Preisen zum Verkauf, wie ich sie bisher nicht bieten konnte.  
 Günstigste u. reellste Gelegenheit zur Erwerbung eines hervorragenden Instrumentes ist hiermit geboten.  
**Pianohaus Stolzenberg,**  
 Johann Georgen-Allee 13.  
 NB. Mietpianinos bis 1. Septbr. d. Js. zu ermäßigten Preisen.  
**Albert Heimstädt**  
 Am See,  
 Ecke Margarethenstr.,  
**Fabrik hauswirtschaftlicher Maschinen.**  
 Reinstreicher 1715.  
 Reparaturen prompt u. billig.  
 Heimstädt! Ja, wirklich, Dame mit groß. Verm. u. Getraut. Verren, wenn auch ohne Verm., n. liebesoll. Ghar wollen ernstigen. Off. einl. „Reform“ Berlin 14.



**Planinos,** Klargespaltene Holz, Raummeter 9 Wart, Referat bis in den 4ten 1/2, Dresden und Sorowitz Emil Wachsmuth, Schützso, Johannestr. 19. Moritzburg.





Börse- und Handelstheil.

Berlin. (Wirt.-Ztg.) Die jüngstliche Tendenzentwicklung der Börse...

Dresdener Börse, vom 28. Mai. Die heutige Dresdener Börse...

Sächsische 3-proz. Rente. Nachdem zahlreiche Voranmeldungen...

Schneider'sche Papierfabrik, Aktiengesellschaft. In der heutigen außerordentlichen Generalversammlung...

Wien, 28. Mai. (Öffentliche Schlusskurse.) Devisen, Credit...

Verkauften Herrn Geh. Kommerzienrat Dr. Hermann...

Sächsische Maschinenfabrik vormals Rich. Hartmann...

Chemischer Maschinenbau Aktiengesellschaft...

Allgemeine Lokal- und Straßenbahnen, Aktiengesellschaft...

Katolische Eisenbahn-Gesellschaft. Wie man der 'Vol. Rev.'...

Wagen- und Maschinenbau Aktiengesellschaft. Die Beschlüsse...

Handels- und Gewerbebank. (Öffentliche Schlusskurse.) Devisen...

Wien, 28. Mai. (Öffentliche Schlusskurse.) Devisen, Credit...

Dresden, 28. Mai. (Öffentliche Schlusskurse.) Devisen, Credit...

Table with multiple columns listing various stocks and bonds, including Berlin, Hamburg, and international markets.

Hamburg, 28. Mai. (Buder, Normtalbericht.) Wollwollwäcker...

Hamburg, 28. Mai. (Buder, Normtalbericht.) Wollwollwäcker...

Siberpool, 27. Mai. (Rudow, 4 Uhr 10 Min.) Baumwolle...

New-York, 27. Mai. (Warenerbericht.) Baumwolle in New-York...

Zahlungseinstellungen. Ulmer'scher Carl August Ködler, Goldschmied...

Dresdner Bank.

Dresden, König Johann-Strasse 3. II. Depositen-Kasse: Prager Strasse 39.

Aktienkapital: 130 Millionen Mark. Reservefond: 34 Millionen Mark.

Die Wechselstube der Bank, Die Coupons-Kasse, Die Haupt-Kasse, Die Lombard-Kasse, Die Effekten-Kasse, Die Depositen-Kassen.

Dresdner Bank.

Thurmuhren. Bietet und Stundenrichtigkeit, gebraucht in vorzüglicher...

Gebr. Arnhold. Waisenhausstr. 16 Bankgeschäft Hauptstrasse 38. An- und Verkauf von Staats- und Wertpapieren.

Reine Angler Meierei-Grasbutter. In Pöckfischen von netto 9 Pf.

Flügel, Pianinos. In großer Auswahl zu vermieten.

Planino. gebraucht zu kaufen gesucht. Offerten nur mit Preisangabe...

Main financial table containing various stock listings, exchange rates, and market data under categories like 'Staatspapiere und Bonds', 'Börsennotierte Aktien', 'Transport-Aktien', etc.

Dresdener Nachrichten. Donnerstag, 29. Mai 1902 Nr. 146

Advertisement for A. Keller, Kleider-Stoffe, featuring a sewing machine illustration and text for 'Elektrotechnische Fabrik Winckler & Fischinger' and 'Seidenstoffe Albert Krohne'.

Vertical text on the right edge of the page, possibly a continuation of a story or another advertisement.